

## **Verantwortung für Schutzsuchende**

### **Konstruktive Zusammenarbeit statt populistischer Stimmungsmache**

Zu Landrat Karmasins unsäglichem Brief zur Unterbringung von Flüchtlingen im Landkreis erklären die SprecherInnen von Bündnis90/Die Grünen in Grafrath und Kottgeisering:

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN sind bereit in unseren Gemeinden Verantwortung für Lösungen in der Flüchtlingsthematik zu übernehmen. Darunter verstehen wir Verantwortung für Schutzsuchende, aber auch Verantwortung, den gesellschaftlichen Frieden als hohes Gut zu erhalten. Die CSU hingegen bringt mit ihrer populistischen Stimmungsmache gezielt den gesellschaftlichen Frieden in Gefahr. Wir brauchen keine destruktiven Stammtischparolen, sondern eine sachliche Debatte und vor allem die konstruktive Zusammenarbeit von Bund, Land, Kommunen und Ehrenamtlichen in der Asylpolitik.

Dafür ist es notwendig, die Kommunen bei der Unterbringung der Flüchtlinge bestmöglich zu unterstützen – finanziell und organisatorisch. Ohne ehrenamtliches Engagement wären die Behörden bei der Betreuung der Flüchtlinge längst hoffnungslos überfordert. Wir brauchen mehr Personal in den Kommunen, die sich mit der Koordination der Ehrenamtlichen befassen, Sprachkurse organisieren oder sich um die Betreuung der unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge kümmern. So wie bisher kann es nicht weitergehen!

Die CSU-Landesregierung lässt auch ihre eigenen BürgermeisterInnen und Landräte im Stich, weil sie die notwendigen Mittel für Personal, für einen Ausbau der Asylsozialarbeit, für eine bessere Unterstützung der Flüchtlingskinder in Schulen und Kindertageseinrichtungen und für die Unterstützung der vielen ehrenamtlichen HelferInnenkreise nicht in ausreichendem Maß zur Verfügung stellt.

Das ist unverantwortlich und legt den Grundstein für ausländerfeindliche Stimmungen. Wir Grüne wollen vor Ort eine Willkommenskultur leben und treten deshalb für eine menschenwürdige Asylpolitik in Bayern ein. Zu einer Politik der Ausgrenzung und Abschreckung, wie sie die CSU betreibt, sagen wir entschieden nein.

Mit freundlichen Grüßen,

Gabi Golling und Elke Struzena

Sprecherinnen des OV Grafrath/Kottgeisering von Bündnis90/Die Grünen